Crésus Banking





# **Crésus Banking**



### 4 - Die Benutzeroberfläche von Crésus Banking

- 4.1 Hauptansichten
- 4.2 Modi und allgemeine Einstellungen



## 4 - Die Benutzeroberfläche von Crésus Banking



## 4.1 - Hauptansichten

Wenn Sie Crésus Banking aus Ihrer Fakturierungsdatei heraus geöffnet haben, werden Ihnen die drei Hauptfunktionen (*Zahlungsaufträge, QR-Zahlungseingänge* sowie *Verbuchung der Kontobewegungen*) angezeigt:

Ordres de paiement		Encalssements QR		Comptabilisation des mouvements	<b>Q</b> <sup>o</sup> Activer
Paiements en attente	0	Encaissements en attente	(25)	Mouvements en attente	0
Ordres en attente	0	Encaissements traités	(105)	Mouvements traités	(145)
Ordres transmis	(13)	Encaissements supprimés	0	Mouvements supprimés	(760)
Archives	0				

Wenn Sie Crésus Banking ohne Lizenz für das Modul Faktura verwenden, steht nur die Funktion Verbuchung der Kontobewegungen zur Verfügung.

In allen drei Rubriken (die Sie auch links in der Navigation der Hauptoberfläche finden) klicken Sie einfach auf die betreffende Zeile, um die Details anzuzeigen.

Sie können die Anzeige der ausgewählten Ansicht mithilfe der Optionen in der blauen Menüleiste am oberen Bildschirmrand einstellen:

#### 🦀 Travenettre 📋 Supprimer Tous les comptes bancaires 🗸 Toutes les devises 🗸

Klicken Sie auf das Crésus-Banking-Logo oben links, um zum Startbildschirm zurückzukehren:



Vue complète 👽

50 lignes 🗸



## 4.2 - Modi und allgemeine Einstellungen

Crésus bietet zwei Arbeitsmodi an:

			-		×
Mode simplifié 💊	100%	+ -	Régl	ages   C	)uitter
Mode simplifié					
Mode complet					

- Der **Benutzermodus** ermöglicht Ihnen den Zugriff auf alle grundlegenden Funktionen.
- Mit dem Verwaltermodus greifen Sie auf erweiterte Funktionen zu (z. B. das Löschen einer Bewegung).

Ganz allgemein und um versehentliche Manipulationen zu vermeiden, raten wir Ihnen dringend, nur im Benutzermodus zu arbeiten.

Über die Schaltfläche *Einstellungen* öffnen sich die allgemeinen Einstellungen von Crésus Banking:

Rég	<b>glages générau</b> ages communs à tous le	K es comptes bancaires		
Fichier	Comptes bancaires (	Comptabilisation des mouvements	Canaux de communication	
Langue	Français	~		
Fichier Crésus	C:\technopme\te	chnopme.crbank		Ouvrir
Mandat Synchro	Aucun			
Effectuer une sauveg automatique	arde Chaque 30 minute	s i v		
Supprimer les sauveg plus anciennes que	ardes 3 mois			

×

×



In der Registerkarte *Datei* finden Sie verschiedene allgemeine Einstellungen, die sich auf die verwendete Datei beziehen (Hinweis: Die Felder, die die Sicherung des Dokuments betreffen, werden nur angezeigt, wenn Sie Crésus Banking unabhängig vom Modul Faktura verwenden, das ansonsten die automatischen Sicherungen gewährleistet).

In der Registerkarte *Bankkonten* können Sie die *Kontostände* anzeigen, festlegen, welche ISO-Dateien beim Import verarbeitet werden sollen, oder unter *Verlauf* den Verlauf der **geteilten ISO-Dateien** anzeigen lassen (siehe unten): Wenn Sie diese Option auswählen, erscheint ein Abschnitt *Verlauf* in der Navigation der Hauptoberfläche.

#### **ISO-Dateien teilen**

Mit der letzten Option, die Sie unter *Einstellungen > Bankkonten* finden, können Sie **ISO-Dateien** zwischen verschiedenen Banking-Dateien teilen:



#### Réglages généraux

Réglages communs à tous les comptes bancaires

Fichier	Comptes bancaires		Comptabilisation des	mouvements	ts Canaux de communication		
Soldes bancaires		Afficher (pour	tous les comptes bancaires)	$ $ $\sim$			
Historique d'activ	rité	Ne pas affiche	r	$ $ $\sim$			
Lorsqu'un fichier importé	ISO est	Le traiter dans	tous les cas		$ $ $\sim$		
Partage des fichie	rs ISO	Ne pas partage	er	~			
		Ne pas partag	er				
		Partager via le	e mandat Synchro				

Wenn Sie also einen **EBICS**-Zugang in mehreren Faktura– oder Banking-Dateien verwenden und dieser Zugang mit verschiedenen Bankkonten verknüpft ist, können Sie mit einem einzigen Import alle betroffenen camt.053-/camt.054-Dateien herunterladen – unter der Voraussetzung, dass die betreffenden Dateien für Faktura oder Banking mit demselben Crésus-Synchro-Mandat verknüpft sind.



Auf die Registerkarten zur Verbuchung der Kontobewegungen und zu den Verbindungskanälen wird zu einem späteren Zeitpunkt eingegangen.